

Bitte. Danke.

Gebrauchsanweisung für
Herrchen, Frauchen, Hund



Damit müssen Herrchen und Frauchen rechnen: Hundesteuer einmal im Jahr. Bußgelder nur dann, wenn Regeln gebrochen werden.

Anmelden

Hunde sind offizielle Stadtbewohner. Die Anmeldung ist kostenlos und geht online auf augsburg.de/hunde oder persönlich im Kämmerei- und Steueramt (Rathausplatz 2a) oder im Bürgerbüro.

Hundesteuer

Pro Jahr fallen in Augsburg 84 Euro Hundesteuer an. Zweithunde kosten 120 Euro, Kampfhund-Rassen bis zu 840 Euro. Ermäßigungen sind z.B. bei Tierheim-Hunden möglich.

Hundemarke

Angemeldete Hunde erhalten eine Steuermarke. Auf der Gassirunde ist das Tragen dieser Marke Pflicht. Ersatz-Steuermarken gibt es für 2,50 Euro beim Kämmerei- und Steueramt (Rathausplatz 2a).

Abmelden

Hunde können im Kämmerei- und Steueramt (Rathausplatz 2a), im Bürgerbüro und auf augsburg.de/hunde abgemeldet werden. Das Abmelden ist kostenlos.

Bäh!

Hundekot, der liegen bleibt, stinkt allen. Er enthält Keime, die Tieren schaden und ins Trinkwasser gelangen können. Pflanzen können durch Hundekot und -urin geschädigt werden. Wer den Haufen seines Hundes nicht wegräumt, zahlt mindestens 50 Euro.

Wild?

Der Stadtwald ist Naturschutzgebiet. Hunde, die nicht sicher abrufbar sind, gehören hier unbedingt an die Leine. Jagen oder fangen Hunde ein Wildtier, kann das bis zu 50.000 Euro kosten.

Tierisch ernst

Bitte nimm Hundeverbote und Leinenpflicht-Schilder ernst. Der Ordnungsdienst kontrolliert regelmäßig und spricht, wenn nötig, Bußgelder zwischen 35 und 50 Euro aus.



- 1 Bitte nimm deinen Hund hier an die Leine.
- 2 Hunde verboten, gilt z. B. ganzjährig auf Spielplätzen und vom 1.4. – 31.10. auf Liegewiesen.

Gar nicht so leicht, dass es 300.000 Menschen und 9.000 Hunden in Augsburg rund um die Uhr gut geht. Deshalb zählt jeder Beitrag: jeder Besitzer, der seinen Frechdachs an die Leine nimmt, jedes Häufchen, das in der Tüte landet, und jeder angemeldete Hund. **#BitteDanke**

Stadt Augsburg
Referat Oberbürgermeister | Hauptabteilung Kommunikation
Rathausplatz 1 | 86150 Augsburg | augsburg.de/bittedanke
In Zusammenarbeit mit dem Umweltreferat, Ordnungsreferat und Wirtschaftsreferat.
Illustrationen: Ludwig Haslberger



Damit Augsburg hundefreundlich bleibt:

Bitte nimm das Häufchen mit.
Auch wenn's ein Haufen ist.



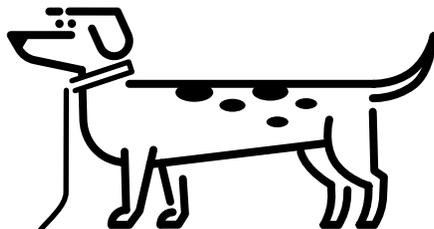
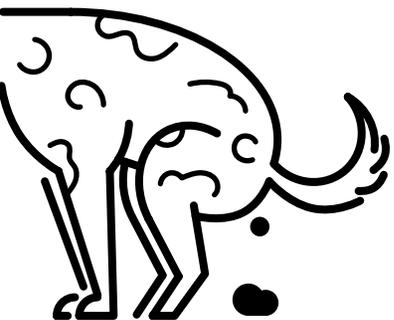
Wenn andere Angst haben oder viel los ist auf Weg und Wiese: Bitte Hund anleinen oder bei Fuß nehmen.



Im Stadtgebiet stehen über 300 Hundetoiletten mit kostenlosen Tüten. Volle Tüten kannst du in jedem öffentlichen Abfall-eimer entsorgen.

[Alle Hundeklos auf augsburg.de/hunde](http://AlleHundeklos.augsburg.de/hunde)

„Das hat er ja noch nie gemacht!“
Hunde, die nicht folgen, gehören an die Leine. Oder in die Hundeschule.



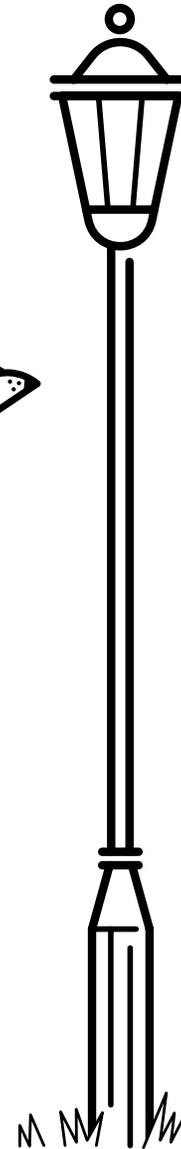
In Augsburg gibt es keine generelle Leinenpflicht. Ausnahmen sind durch Schilder gekennzeichnet.

Bello allein zuhaus? Bitte denk an deine Nachbarn und bring deinem Hund bei, dass er sich möglichst ruhig verhält.

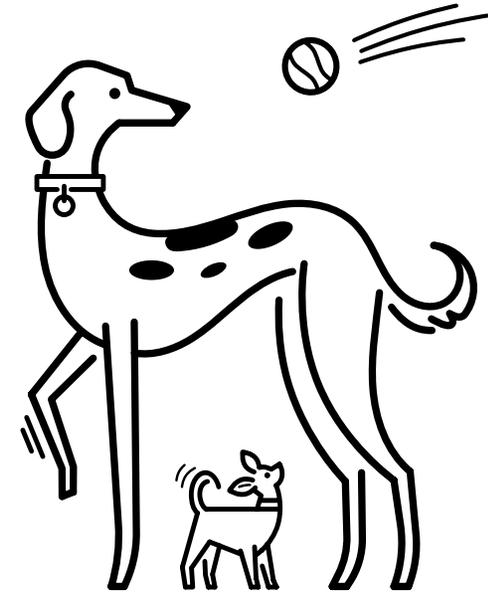


Tüten leer? Dreck auf Wiese? Irgendwo fehlt ein Hunde-Klo?

Bitte sag uns einfach wo:
umweltreferat@augzburg.de



In Lech und Wertach dürfen Hunde baden. Im Autobahnsee, Kuhsee, Ilsesee und Bergheimer Baggersee sind Hunde verboten.



Chihuahua!

Die beliebteste Hunderasse in Augsburg ist der Chihuahua, gefolgt vom Labrador Retriever und Yorkshire Terrier. Über 40 Prozent der in Augsburg gemeldeten Hunde sind Mischlinge.

2 Millionen Tüten

Das Amt für Grünordnung und der Abfallwirtschafts- und Stadtreinigungsbetrieb sind jeden Tag im Einsatz: Sie pflegen Grünflächen, leeren Mülleimer und kümmern sich um die Hundetoiletten – pro Jahr füllen sie über 2 Millionen Beutel nach.

Hundebezirke

Insgesamt leben 8.746 Hunde in Augsburg (Stand: 31.12.2018). In Siebenbrunn, Bergheim und der Firnhaberau wohnen die meisten Hunde pro Bewohner.

#wauwaugsburg

Ein Drittel der Augsburger Stadtfläche ist Wald, Park oder Wiese – mit viel Platz für Gassirunden. Auch im Botanischen Garten und im Zoo sind Hunde gegen Aufpreis erlaubt. Viel Spaß!